



Mit Farben Räume verändern

Nach einem arbeitsreichen Tag sehnt sich jeder nach den eigenen vier Wänden, um endlich die verdiente Ruhe genießen zu können, die Füße hochzulegen und zu entspannen. Dazu muss aber die Atmosphäre zu Hause stimmen - und die hängt zu einem großen Teil von der Gestaltung durch Farben ab. Wenn man ein paar Grundregeln der Farbenlehre kennt, kann man bestimmte Stimmungen in Räumen ganz bewusst erzeugen und dem Raum eine völlig andere Ausstrahlung geben.

Farben sind nicht nur ästhetisch. Sie besitzen vielmehr Eigenschaften, die das Handeln, Fühlen und Denken beeinflussen. Bestimmte Farben wirken "kalt", andere dagegen "warm". Genauso wird die Stimmung in einem Raum, wenn Sie die entsprechenden Farben durch Möbel, Wandanstriche, Teppiche, Kissen, Vorhänge und Accessoires bewusst einsetzen.

Warme und kalte Farbtöne sind:

Warme Farben: Gelb, Rot, Orange, Ocker, Siena, Umbra
Kalte Farben: Blau, Blaugrün, Türkis

Warme Farben allgemein erwecken den Eindruck, dass die Raumtemperatur um einige Grade wärmer empfunden wird als bei kalten Farbtönen.

Die warmen Farben sollten in Räumen eingesetzt werden, deren Fenster in Richtung Norden gehen, oder aber in kalten Landstrichen. Sie wirken außerdem körperlich und seelisch aufmunternd, wenn man in diesen Zimmern eine sitzende Tätigkeit ausführt. Medizinische Untersuchungen ergaben, dass in Räumen mit gelben, orangen und roten Farbtönen Atmung und Pulsschlag beschleunigt werden. Kalte Farben allgemein wirken kühlend, erfrischend, entspannend und beruhigend. Sie sind gut geeignet zum Einsatz in heißen, tropischen und subtropischen Zonen, in Räumen mit viel Sonneneinstrahlung, für überarbeitete Menschen bei Konzentrationsstörungen und ebenso zur optischen Ausweitung von Räumen.

Um die richtige Farbkombination in der Wohnungsgestaltung zu erzielen und keine unerwünschten "Nebenwirkungen" zu erreichen, hier ein Überblick über die wichtigsten Farben mit ihren Wirkungen:

Rot ist die dynamischste und aggressivste Farbe. Rot regt psychisch und physisch an, fördert körperliche Arbeit und Bewegung. Zuviel Rot im Raum macht bei längerem Aufenthalt unruhig, gereizt und es beengt.

Orange erzeugt eine heitere, gelöste Atmosphäre, es wirkt stimulierend. In Nordzimmern, in Räumen mit zuwenig Licht oder Sonne sehr empfehlenswert.

Gelb regt geistig an und fördert das Gespräch. Ideal in Räumen für junge Menschen, in Diskussions- und Besprechungsräumen.

Ocker, Siena und Umbra wärmen und dämpfen zugleich, sie wirken beruhigend und ausgleichend. Sie können fast überall in der Wohnung angewandt werden.

Blau wirkt kühl und sauber. In kleinen, engen und niedrigen Räumen dient es zur optischen Vergrößerung.

Blaugrün wirkt festigend, komprimierend und ist bestimmender als Blau.

Türkis erzeugt kühle Distanz. Es bewirkt ein kühles, aber persönliches Raumklima.

Grün hat eine beruhigende Wirkung. Es sorgt für Ausgleich, Ruhe, Sicherheit und Geborgenheit.

Weitere Farben, wie Purpur und Violett wirken feierlich und eignen sich für Empfangsräume. In Wohnräumen kann auf Dauer eine zu sakrale Stimmung entstehen.

Lindgrün, zartlila, rosa sind abgedämpfter in ihrer Wirkung und damit schwereloser.

Sogenannte Nichtfarben wie Schwarz, Weiß und Grau sind ideale Kombinationsfarben. Allerdings wird zuviel Schwarz und Grau oft als düster und schwer empfunden.

Mit der richtigen Farbkombination ist die Wohnung auf dem besten Weg zu einer Oase der Entspannung. Zum Wohlfühlen gehört aber nicht nur ein angenehmes, sondern auch ein gesundes Klima. Hier bietet die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel e.V. Hilfestellung. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht Möbel verschiedener Hersteller auf Qualität, Sicherheit und Gesundheitsverträglichkeit zu überprüfen.

Möbel, die den hohen Anforderungen der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel entsprechen, werden mit dem RAL-Gütezeichen für Möbel, dem „Goldenen M“ ausgezeichnet. Dadurch hat der Verbraucher die Sicherheit, eine Gesundheitsgefährdung durch Möbel von vornherein auszuschließen.

Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel im Internet: www.dgm-moebel.de

* * *

Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten an:

**Deutsche Gütegemeinschaft Möbel e.V.
Friedrichstraße 13-15, 90762 Fürth
Tel.: 0911 95099980**

Danke!